

PRESSEMITTEILUNG

Mit mannschaftlicher Geschlossenheit zum Spendenrekord:
500 Plus!

München, 29.06.2015

Unterföhringer Medienpartner sind eine echte Bank für den Blutspendedienst

Geschafft! Eindrucksvoller kann ein Sieg für die gute Sache nicht ausfallen: Genau 505 Menschen besuchten vergangene Woche das BlutspendeMobil (BluMo), um für andere Menschen Blut zu spenden. Unter ihnen waren sage und schreibe 241 Erstspender. Ein Rekordergebnis hatte die Unterföhringer Medienmannschaft sich im Vorfeld gewünscht. Dass es nun so deutlich ausgefallen ist, macht die Mitarbeiter von Sky, ProSiebenSat.1 und Kabel Deutschland/Vodafone besonders stolz. Damit haben die Partner gemeinsam mit dem Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) für kranke und verletzte Patienten in Bayern viel erreicht.



Sky-Moderator Gregor Teicher eröffnete mit seiner Spende die Blutspende-Woche in Unterföhring.

Das BluMo parkte zunächst drei Tage auf dem Firmengelände von Sky, anschließend 2 Tage auf dem Areal von ProSiebenSat.1. „Es war kaum mal eine Spendenliege frei – genauso hatten wir uns

das zu Wochenbeginn gewünscht“, freute sich Sky-Moderator Gregor Teicher, der am Montagmorgen die Eröffnungs-Blutspende vollzog. Moderatorenkollege Sebastian Höffner (Sky) und Thomas Mulder, Personalchef bei Kabel Deutschland, reihten sich direkt hinter ihm ein. Und viele weitere Vorbilder folgten. „Dass wir in Unterföhring keine blutleeren Unternehmen sind, haben wir erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt“, sagte Wolfram Winter, Kommunikationschef von Sky Deutschland. „Als Medienkonzerne ist es gewissermaßen unsere Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, mit gutem Beispiel voranzugehen. Gleichgültigkeit ist und bleibt für uns ein Fremdwort!“, betonte ProSiebenSat.1-Vorstand Conrad Albert.

„Beeindruckend, mit welcher starken mannschaftlichen Geschlossenheit die Medienpartner auftreten, die selbst über die eigenen Unternehmensgrenzen hinausgeht“, sagte BSD-Geschäftsführer Georg Götz. Nach diesem hoch ausgefallenen Sieg für die Blutspende, signalisierte die Unterföhringer Medienmannschaft bereits, dass sie sich auf den nächsten Spendeneinsatz wieder gezielt vorbereiten will und somit für den Blutspendedienst eine echte Bank bleiben wird.



Bildunterschrift:

Zur Medienmannschaft gehörte auch Funda Vanroy (ProSieben): „Dank unserer Arbeit als Moderatoren haben wir viele Ohren, die uns hören, und somit beste Möglichkeiten, um Gutes zu tun und zum Helfen aufzurufen!“

Warum ist Blutspenden beim BRK so wichtig?

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Ihre Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Menschen eine Überlebenschance gibt.

Wer sollte Blut spenden?

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 72 Jahren. Als Erstspender sollte man nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes **0800 11 949 11** zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Der Blutspendedienst des BRK

Der Blutspendedienst des BRK (BSD) wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 700 engagierten Mitarbeitern organisiert der BSD jährlich in 65 bayerischen Landkreisen etwa 4.500 Blutspendetermine.

Bilder und Videos in der Mediathek

In der [Mediathek](#) bietet der Blutspendedienst des BRK u.a. Bilder aus seinem Produktions- und Logistikzentrum in Wiesentheid und vom Blutspenden. Außerdem finden Sie dort Infografiken, z.B. zum Ablauf einer Blutspende und Videos mit Geschichten der Blutspendeempfänger [Miriam](#) und [Felix Brunner](#), die nur dank der Blutspenden eine Überlebenschance haben. Sie geben den oftmals anonymen Patientinnen und Patienten ein Gesicht.

